

NORD/LB am Morgen

4. Februar 2022

Marktdaten	03.02.2022	02.02.2022	30.12.2021	Ytd %
DAX	15.368,47	15.613,77	15.884,86	-3,3
MDAX	33.643,13	34.037,44	35.123,25	-4,2
TECDAX	3.454,50	3.524,05	3.920,17	-11,9
EURO STOXX 50	4.141,02	4.222,05	4.306,07	-3,8
STOXX 50	3.737,04	3.804,16	3.824,39	-2,3
DOW JONES IND.	35.111,16	35.629,33	36.490,00	-3,8
S&P 500	4.477,44	4.589,38	4.778,73	-6,3
MSCI World	3.052,50	3.113,84	3.231,73	-5,5
MSCI EM	1.210,27	1.213,23	1.222,75	-1,0
NIKKEI 225	27.241,31	27.533,60	28.791,71	-5,4
Euro in USD	1,1435	1,1299	1,1323	1,0
Euro in YEN	131,54	129,25	130,32	0,9
Euro in GBP	0,8408	0,8329	0,8384	0,3
Bitcoin	37.282,87	36.988,60	41.757,88	-10,7
Gold (USD)	1.805,31	1.807,77	1.815,01	-0,5
Rohöl (WTI USD)	90,27	88,26	78,66	14,8
Bund-Future	166,90	168,66	171,37	
Rex	142,789	142,905	144,229	
Umlaufrendite	-0,09	-0,10	-0,28	
3M Euribor	-0,551	-0,547	-0,573	
12M Euribor	-0,423	-0,429	-0,498	
Bund-Rendite 10J.	0,143	0,040	-0,176	
20 J. Bund	0,160	0,107	-0,007	
US-Treasuries 10J.	1,840	1,756	1,507	

Quelle: Bloomberg

Termine

Zeit CET	Land	Indikator/Unternehmen	für	Prognose NORD/LB
Konjunktur:				
08:00	DE	Auftragseingang Ind. sa M/M	Dez	1,2%
08:00	DE	Auftragseingang Ind. nsa Y/Y	Dez	4,2%
10:30	GB	Markit UK PMI Construction	Jan	
11:00	EU	Einzelhandelsumsätze sa M/M	Dez	-1,5%
11:00	EU	Einzelhandelsumsätze wda Y/Y	Dez	4,1%
14:30	US	Neugeschaffene Stellen ex Agrar	Jan	150k
14:30	US	Arbeitslosenquote	Jan	3,9%
14:30	US	Beschäftigte Verarb. Gewerbe	Jan	20k
14:30	US	D'schn. Stundenlohn M/M	Jan	0,5%
14:30	US	D'schn. Stundenlohn Y/Y	Jan	5,2%
14:30	US	D'schn. wöchentl. Stunden	Jan	34,7
Unternehmen:				
07:00	NL	TomTom	Q4	
07:30	DE	Talanx	Jahreszahlen	
07:30	FR	Sanofi	Q4	
07:30	FR	Vinci	Jahreszahlen	
08:00	DE	Hawesko	Jahreszahlen	
10:00	DE	ThyssenKrupp	HV	
o.A.	IT	Intesa Sanpaolo	Q4	

Charts

DAX



Quelle: Bloomberg

Bund Future



Quelle: Bloomberg

Marktumfeld

- Die **Erzeugerpreise** in der **Euro-Zone** haben im **Dezember** –erneut vor allem wegen steigender Energiepreise– weiter angezogen. Sie erhöhten sich zum Vorjahresmonat um 26,2%. Das ist die höchste Rate seit 1999.
- Die **deutschen Maschinen- und Anlagenbauer** haben im **Dezember** ein Plus beim **Order-Eingang** von 21% (Inland: +15%, Ausland: +24%) erzielt. "Dies ist besonders erfreulich, da das Bestellniveau im Dezember 2020 bereits recht hoch lag", hieß es vom VDMA. Im Gesamtjahr 2021 verbuchten die Maschinen- und Anlagenbauer einen Auftragszuwachs von 32% (Inland: +18%, Ausland: +39%) im Vergleich zum Vorjahr.
- Die **Situation der dt. Autoindustrie** hat sich nach Berechnungen des Ifo-Instituts insgesamt leicht verbessert. Der Ifo-Indikator für die Branche stieg nach Angaben des Instituts auf 4,6 Punkte im Januar von 0,8 Zählern im Dezember. "Während die Hersteller gut dastehen, liefen die Geschäfte der Zulieferer schlechter, hieß es.
- Die **EZB** zeigt sich zunehmend besorgt angesichts des neuerlichen Anstiegs der Inflation. Gestern hat der EZB-Rat zwar noch keine Änderungen beschlossen, mit den dann nochmals deutlich nach oben revidierten neuen Projektionen im März ist aber eine zügigere Straffung der Geldpolitik wahrscheinlich.
- Das Highlight der Woche steht **heute** mit dem **US-Arbeitsmarktbericht** an, der die globalen Finanzmärkte wieder einmal stark bewegen könnte, da uns das Überraschungspotential diesmal sehr hoch erscheint. Das liegt vor allem daran, dass eine halbwegs exakte, quantitative Abschätzung der Auswirkungen der Omikron-Welle kaum möglich ist. Die Arbeitslosenquote erwarten wir bei 3,9%, die Stundenlöhne dürften wieder deutlich um 0,5% M/M anziehen. Der Bericht könnte also deutliche Auswirkungen auf die Markterwartungen hinsichtlich der US-Geldpolitik haben – an der ersten Zinsanhebung (vermutlich 25 Bp) im März wird aber (höchstwahrscheinlich) nicht mehr gerüttelt.

Rentenmarkt

- Die **deutschen Bundesanleihen** gerieten nach der EZB-Entscheidung kräftig unter Druck. Grund waren Aussagen von EZB-Präsidentin Lagarde, nach denen Leitzinsanhebungen in diesem Jahr wahrscheinlicher werden könnten.
- Eine sich verbessernde Lage auf dem US-Arbeitsmarkt und die Vorgaben der europäischen Rentenmärkte belasteten die **US-Staatsanleihen**.

Aktienmarkt

- Wieder größer gewordene Zinsorgen und enttäuschende Nachrichten aus dem globalen Tech-Sektor schickten den **deutschen Aktienmarkt** gen Süden.
- DAX -1,57%, MDAX -1,16%, TecDAX -1,97%.
- Rekord-Kursstürze bei der Facebook-Mutter **Meta** und dem Musikstreaming-Dienst **Spotify** haben der **Wall Street** kräftig zuge-setzt. Dow -1,45%; S&P 500 -2,44%; Nasdaq Comp. -3,74%.

Unternehmen

- Infineon** ist überraschend stark in das GJ 2021/22 gestartet und hat dabei von der anhaltend hohen Nachfrage nach Halbleitern profitiert. In Q1 kletterte der operative Gewinn (Segmentergebnis) gegenüber dem Vorjahr auf 717 (489) Mio. EUR, das Ergebnis nach Steuern erreichte ein Plus von 79% auf 457 Mio. EUR. Der Umsatz stieg um 20% auf 3,159 Mrd. EUR. Der Chip-Hersteller erhöhte seine Jahresprognose leicht auf 13,0 Mrd. EUR +/- 500 Mio. EUR. Die Segmentergebnismarge wird bei etwa 22% gesehen - rund 1% mehr als bisher.
- Siemens Healthineers** hat in Q1 des GJ 2021/22 den vergleichbaren Umsatz um 9,5% auf 5,068 Mrd. EUR erhöhen können, wobei allein 5% auf das Konto von COVID-19 Schnelltests gingen. Das bereinigte EBIT lag bei 898 (738) Mio. EUR, der Gewinn nach Steuern wurde mit 472 (437) Mio. EUR angegeben. Die anhaltend starke Nachfrage nach Covid-19-Antigen-Schnelltests lässt das Unternehmen optimistischer für das Gesamtjahr werden. Erwartet wird ein vergleichbares Umsatzwachstum zwischen 3 und 5% (bisher: 0 bis 2%).

Devisen

- Dank der geldpolitischen Entscheidungen konnte sich der **EUR** über 1,14 USD behaupten.

Öl

- Die **Ölnotierungen** gingen am Berichtstag zunächst zurück, drehten im Laufe des Tages allerdings in das positive Terrain. Die Anhebung der Förderquoten durch die Opec+ vom Vortag hatte somit keine große Auswirkung.

Wichtige rechtliche Rahmenbedingungen

Diese Publikation (nachfolgend als „Information“ bezeichnet) ist von der NORDDEUTSCHEN LANDESBANK GIROZENTRALE („NORD/LB“) erstellt worden. Die für die NORD/LB zuständigen Aufsichtsbehörden sind die Europäische Zentralbank („EZB“), Sonnemannstraße 20, D-60314 Frankfurt am Main, und die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht („BaFin“), Graurheindorfer Str. 108, D-53117 Bonn und Marie-Curie-Str. 24-28, D-60439 Frankfurt am Main. Sofern Ihnen diese Information durch Ihre Sparkasse oder Landesbank überreicht worden ist, unterliegt auch diese Sparkasse oder Landesbank der Aufsicht der BaFin und ggf. auch der EZB. Eine Überprüfung oder Billigung dieser Publikation oder der hierin beschriebenen Produkte oder Dienstleistungen durch die zuständige Aufsichtsbehörde ist grundsätzlich nicht erfolgt.

Diese Information richtet sich ausschließlich an Empfänger in Deutschland (nachfolgend als „relevante Personen“ oder „Empfänger“ bezeichnet). Die Inhalte dieser Information werden den Empfängern auf streng vertraulicher Basis gewährt und die Empfänger erklären mit der Entgegennahme dieser Information ihr Einverständnis, diese nicht ohne die vorherige schriftliche Zustimmung der NORD/LB an Dritte weiterzugeben, ganz oder in Teilen zu kopieren oder in andere Sprachen zu übersetzen und/oder zu reproduzieren. Diese Information ist nur an die relevanten Personen gerichtet und andere Personen als die relevanten Personen dürfen nicht auf die Angaben in dieser Information vertrauen. Insbesondere darf weder diese Information noch eine Kopie hiervon nach Japan, Kanada oder in die Vereinigten Staaten von Amerika oder in ihre Territorien oder Besitztümer gebracht oder übertragen oder an Mitarbeiter oder an verbundene Gesellschaften in diesen Rechtsordnungen ansässiger Empfänger verteilt werden.

Bei dieser Information handelt es sich nicht um eine Anlageempfehlung, sondern um eine lediglich Ihrer allgemeinen Information dienende Werbemitteilung. Aus diesem Grund ist diese Information nicht unter Berücksichtigung aller besonderen gesetzlichen Anforderungen an die Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen erstellt worden. Ebenso wenig unterliegt diese Information dem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung, wie dies für Anlageempfehlungen gilt.

Die hierin enthaltenen Informationen wurden ausschließlich zu Informationszwecken erstellt und werden ausschließlich zu Informationszwecken bereitgestellt. Es ist nicht beabsichtigt, dass diese Information einen Anreiz für Investitionstätigkeiten darstellt. Sie wird für die persönliche Information des Empfängers mit dem ausdrücklichen, durch den Empfänger anerkannten Verständnis bereitgestellt, dass sie kein direktes oder indirektes Angebot, keine Empfehlung, keine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf sowie keine Aufforderung zur Zeichnung oder zum Erwerb von Wertpapieren oder anderen Finanzinstrumenten und keine Maßnahme, durch die Finanzinstrumente angeboten oder verkauft werden könnten, darstellt.

Alle hierin enthaltenen tatsächlichen Angaben, Informationen und getroffenen Aussagen sind Quellen entnommen, die von der NORD/LB für zuverlässig erachtet wurden. Da insoweit allerdings keine neutrale Überprüfung dieser Quellen vorgenommen wird, kann die NORD/LB keine Gewähr oder Verantwortung für die Richtigkeit und Vollständigkeit der hierin enthaltenen Informationen übernehmen. Die aufgrund dieser Quellen in der vorstehenden Information geäußerten Meinungen und Prognosen stellen unverbindliche Werturteile dar. Veränderungen der Prämissen können einen erheblichen Einfluss auf die dargestellten Entwicklungen haben. Weder die NORD/LB, noch ihre Organe oder Mitarbeiter können für die Richtigkeit, Angemessenheit und Vollständigkeit der Informationen oder für einen Renditeverlust, indirekte Schäden, Folge- oder sonstige Schäden, die Personen entstehen, die auf die Informationen, Aussagen oder Meinungen in dieser Information vertrauen (unabhängig davon, ob diese Verluste durch Fahrlässigkeit dieser Personen oder auf andere Weise entstanden sind), die Gewähr, Verantwortung oder Haftung übernehmen. Frühere Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für künftige Wertentwicklungen. Währungskurse, Kursschwankungen der Finanzinstrumente und ähnliche Faktoren können den Wert, Preis und die Rendite der in dieser Information in Bezug genommenen Finanzinstrumente oder darauf bezogener Instrumente negativ beeinflussen. Die Bewertung aufgrund der historischen Wertentwicklung eines Wertpapiers oder Finanzinstruments lässt sich nicht zwingend auf dessen zukünftige Entwicklung übertragen.

Diese Information stellt keine Anlage-, Rechts-, Bilanzierungs- oder Steuerberatung sowie keine Zusicherung dar, dass ein Investment oder eine Strategie für die individuellen Verhältnisse des Empfängers geeignet oder angemessen ist, und kein Teil dieser Information stellt eine persönliche Empfehlung an einen Empfänger der Information dar. Auf die in dieser Information Bezug genommenen Wertpapiere oder sonstigen Finanzinstrumente sind möglicherweise nicht für die persönlichen Anlagestrategien und -ziele, die finanzielle Situation oder individuellen Bedürfnisse des Empfängers geeignet.

Ebenso wenig handelt es sich bei dieser Information im Ganzen oder in Teilen um einen Verkaufs- oder anderweitigen Prospekt. Dementsprechend stellen die in dieser Information enthaltenen Informationen lediglich eine Übersicht dar und dienen nicht als Grundlage einer möglichen Kauf- oder Verkaufentscheidung eines Investors. Eine vollständige Beschreibung der Einzelheiten von Finanzinstrumenten oder Geschäften, die im Zusammenhang mit dem Gegenstand dieser Information stehen könnten, ist der jeweiligen (Finanzierungs-) Dokumentation zu entnehmen. Soweit es sich bei den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten um prospektpflichtige eigene Emis-

sionen der NOR/LB handelt, sind allein verbindlich die für das konkrete Finanzinstrument geltenden Anleihebedingungen sowie der jeweilig veröffentlichte Prospekt und das jeweilige Registrierungsformular der NORD/LB, die insgesamt unter www.nordlb.de heruntergeladen werden können und die bei der NORD/LB, Georgsplatz 1, 30159 Hannover kostenlos erhältlich sind. Eine eventuelle Anlageentscheidung sollte in jedem Fall nur auf Grundlage dieser (Finanzierungs-) Dokumentation getroffen werden. Diese Information ersetzt nicht die persönliche Beratung. Jeder Empfänger sollte, bevor er eine Anlageentscheidung trifft, im Hinblick auf die Angemessenheit von Investitionen in Finanzinstrumente oder Anlagestrategien, die Gegenstand dieser Information sind, sowie für weitere und aktuellere Informationen im Hinblick auf bestimmte Anlagemöglichkeiten sowie für eine individuelle Anlageberatung einen unabhängigen Anlageberater konsultieren.

Jedes in dieser Information in Bezug genommene Finanzinstrument kann ein hohes Risiko einschließlich des Kapital-, Zins-, Index-, Währungs- und Kreditrisikos, politischer Risiken, Zeitwert-, Rohstoff- und Marktrisiken aufweisen. Die Finanzinstrumente können einen plötzlichen und großen Wertverlust bis hin zum Totalverlust des Investments erfahren. Jede Transaktion sollte nur aufgrund einer eigenen Beurteilung der individuellen finanziellen Situation, der Angemessenheit und der Risiken des Investments erfolgen.

Die NORD/LB und mit ihr verbundene Unternehmen können an Geschäften mit den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten oder deren Basiswerte für eigene oder fremde Rechnung beteiligt sein, weitere Finanzinstrumente ausgeben, die gleiche oder ähnliche Ausgestaltungsmerkmale wie die der in dieser Information dargestellten Finanzinstrumente haben sowie Absicherungsgeschäfte zur Absicherung von Positionen vornehmen. Diese Maßnahmen können den Preis der in dieser Information dargestellten Finanzinstrumente beeinflussen.

Soweit es sich bei den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten um Derivate handelt, können diese je nach Ausgestaltung zum Zeitpunkt des Geschäftsabschlusses einen aus Kundensicht anfänglichen negativen Marktwert beinhalten. Die NORD/LB behält sich weiterhin vor, ihr wirtschaftliches Risiko aus einem mit ihr abgeschlossenen Derivat mittels eines spiegelbildlichen Gegengeschäfts an Dritte in den Markt abzugeben.

Nähere Informationen zu etwaigen Provisionszahlungen, die im Verkaufspreis enthalten sein können, finden Sie in der Broschüre „Kundeninformation zum Wertpapiergeschäft“, die unter www.nordlb.de abrufbar ist.

Die in dieser Information enthaltenen Informationen ersetzen alle vorherigen Versionen einer entsprechenden Information und beziehen sich ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung der Information. Zukünftige Versionen dieser Information ersetzen die vorliegende Fassung. Eine Verpflichtung der NORD/LB, die Informationen in dieser Information zu aktualisieren und/oder in regelmäßigen Abständen zu überprüfen, besteht nicht. Eine Garantie für die Aktualität und fortgeltende Richtigkeit kann daher nicht gegeben werden.

Mit der Verwendung dieser Information erkennt der Empfänger die obigen Bedingungen an.

Die NORD/LB gehört dem Sicherungssystem der Deutschen Sparkassen-Finanzgruppe an. Weitere Informationen erhält der Empfänger unter Nr. 28 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der NORD/LB oder unter www.dsgv.de/sicherungssystem.

Redaktionsschluss: 4. Februar 2022

Ansprechpartner:

Silke Günther: +49 511 361 – 2413

Marlene Renkel: +49 511 361 – 4710

Klaus-Dieter Foertsch: +49 511 361 – 5396